

5. Sitzung des Elternvereins des BRG 16 Schuljahr 2023/2024

am: 22. Mai 2024

um: 18:00 Uhr

Ort: Schuhmeierplatz 7, 1160 Wien

Anwesend: *Ulrike Bey, Michael Fink, Martina Friedrich, zuerst Stefan Klauser / später Manuela Klauser, Verena Leitner, Thomas Moser, Carmen Siller, Sandra Szabo, Alexandra Zielbauer*

Entschuldigt: *Angelika Aigner, Marianne Binder, Petra Göstl, Cigdam Kilinc, Klara Kolker, Jasmina Mairinkovic, Doris Mayer, Denise Ruiß-Balac, Mira Townsend*

Begrüßung

Obfrau Sandra Szabo bzw. Direktor Mag. Andreas Germ begrüßen die anwesenden Eltern. Da sich beide allerdings noch in einer anderen Sitzung befinden, entschuldigen sie sich für den Anfang der EV-Sitzung. Sandra Szabo bittet deshalb Schriftführerin Martina Friedrich mit dem Bericht vom Schulgemeinschaftsausschuss (SGA) zu beginnen und übergibt dieser sogleich das Wort.

Bericht vom SGA von Martina Friedrich

Martina Friedrich berichtet über den SGA, der am 15. Mai 2024 stattgefunden hat:

- Es wurde über die drei freien schulautonomen Tage im Schuljahr 2024/25 abgestimmt:
 - Dienstag, 22. April 2025
 - Freitag, 02. Mai 2025
 - Freitag, 30. Mai 2025
- Prof. Gabriela Stocker und Prof. Birgit Weber wurden mit der Durchführung der Schulbuchaktion für das Schuljahr beauftragt.
- Zur Fortsetzung bzw. Veränderung schulautonomer Maßnahmen zur Lehrfächerverteilung wurde folgendermaßen entschieden:
 - Deutsch:
 - 1. Klassen: eine zusätzliche geteilte D-Stunde
 - 2. Klassen: eine D-Stunde geteilt
 - 3. Klassen: eine D-Stunde geteilt
 - 7. Klassen: eine zusätzliche D-Stunde, Gruppenteilung: zwei Klassen in drei Gruppen
 - Englisch:
 - 1. Klassen: eine zusätzliche E-Stunde
 - 2. bis 4. Klassen: eine zusätzliche geteilte E-Stunde
 - 7. Klassen: Gruppenteilung: zwei Klassen in drei Gruppen
 - Mathematik:
 - 1. Klassen: eine M-Stunde geteilt
 - 7. Klassen: Gruppenteilung: zwei Klassen in drei Gruppen
- Da es zu wenig Interesse für Wintersportwochen gibt und das Wetter oft zu warm ist, werden im nächsten Schuljahr die 3. Klassen versuchsweise im Frühjahr 2025 auf Sommersportwoche fahren. Da es insgesamt fünf Klassen betrifft werden diese in zwei Gruppen aufgeteilt.

- Ab dem 03. Juni wird vor der Schule die Regenbogenflagge aufgehängt. Alle Klassen werden vorher ein Aufklärungsvideo zu dem Thema ansehen und die Möglichkeit haben, mit Lehrer*innen darüber zu sprechen. Außerdem soll es einen Themennachmittag zu „Feminismus, Gender & Diversität“ geben.

Um 18:15 Uhr können auch Sandra Szabo und Direktor Germ an der EV-Sitzung teilnehmen. Sandra Szabo bedankt sich bei Martina Friedrich für ihre Ausführungen und übergibt das Wort an Direktor Germ.

Neues von der Schule (Bericht von Direktor Andreas Germ)

Direktor Germ begrüßt erneut alle Teilnehmenden und spricht folgende Punkte an:

- Die Schüler*innen-Befragung zum Thema Prävention ist abgeschlossen. Es hat sich gezeigt, dass sich die Schüler*innen nicht in der Schule unsicher fühlen, sondern eher vor der Schule, wo sich schulfremde Personen aufhalten. Herr Koller ist Ansprechpartner bei der Polizei und zugesichert, dass es vermehrt Fußstreifen geben wird. Gleichzeitig steht einer der Schulwarte sichtbar vermehrt vor dem Schultor. Zwischen Schüler*innen ist eher die Beschimpfung auf Sozialen Medien ein Problem.
- Der Schüler*innen-Kopierer funktioniert nicht mehr. Es ist allerdings beobachtet worden, dass es keinen Bedarf für einen neuen Kopierer gibt.
- Dieses Schuljahr haben bei einem Schikurs der 3. Klassen alle Teilnehmer*innen eine Viruserkrankung gehabt. Das sogenannte Schul-Rettungsteam ist zum Veranstaltungsort gereist und den Erkrankten geholfen.
- Es gibt nächstes Schuljahr ein neues Prozedere bei der Schulfotografie. Da in den letzten Jahren die Bezahlung bzw. Rückgabe von nicht gewünschten Fotos nicht funktioniert hat, soll das Geld für die Fotowünsche bereits zum Fototermin in bar mitgebracht und an die Fotografin übergeben werden. Es wird zwei Optionen geben:
 - nur die EDU-Card: 3,50 Euro
 - EDU-Card + Foto Set: 24,50 Euro
- Im nächsten Schuljahr wird es erneut die Elternabende für die 1. bis 5. Klassen geben:
 - 2. und 3. Klassen: 24. September 2024, 18 Uhr
 - 4. und 5. Klassen: 25. September 2024, 18 Uhr
 - 1. Klassen: 26. September 2024, 18 Uhr
- Auf der Schulwebsite findet man das neue Imagevideo der Schule.
- Die Schule feiert im nächsten Schuljahr vom 18.-22. November 2024 ihr 125-jähriges Bestehen. Am 21. November findet der offizielle Festtag statt. Der Elternverein schreibt einen Text für die Festschrift, es wird ein neues Schullogo geben.
- Die diesjährige schriftliche Reifeprüfung läuft momentan nicht sehr erfreulich ab. Es gibt viele Ursachen dafür, wie die Corona-Pandemie. Aber auch die hohen Absenzen der Schüler*innen, insbesondere im Mathematik-Unterricht, sind auffällig. In Fächern, wie Englisch, haben sich die Schüler*innen teilweise damit verspekuliert, dass sie nichts gelernt haben und dachten sie könnten sich mit der Jahresnote auf einen Vierer in der Matura „retten“, weil man nur 30% der abgeprüften Leistung erreichen muss. Aber auch in Biologie hat es viele schlechte Noten gegeben.
- Insgesamt hat sich in diesem Schuljahr gezeigt, dass in der Oberstufe eine hohe Anzahl von Schüler*innen sehr viele unentschuldigten Fehlstunden haben. Am Anfang des nächsten Schuljahres sollen die Klassenvorstände auf die Regelung für die automatische Schulabmeldung bei zu vielen unentschuldigten Fehlstunden und auf die stärkere Kontrolle der Abwesenheiten hinweisen. Schon ab dem ersten Tag einer Abwesenheit könnten ärztliche Atteste verlangt werden. Die Regeln bei Unterstufen-Schüler*innen sind anders, da diese schulpflichtig sind. Gibt es zu viele unentschuldigte Stunden und Reagieren die Eltern auf Anfragen nicht, wird die Bezirksverwaltungs-Behörde eingeschaltet, die dann mit den Erziehungsberechtigten Kontakt aufnimmt.

- Am 16. Mai hat es für die 6. und 7. Klassen einen Workshop zum Thema Deradikalisierung mit Imam Ramazan Demir und Rabbi Schlomo Hofmeister gegeben, der sehr erfolgreich war.
- Für die 2. und 4. Klassen hat es mit den Wiener Linien einen Workshop zur Sicherheit im öffentlichen Verkehr gegeben. Auch ein Polizist war anwesend, um über das richtige Verhalten bei Gefahren aufzuklären.
- Bei der Schulveranstaltung der 4A und 4C nach Straßburg hat es mit dem Reiseveranstalter Europa-Travel größere Probleme gegeben. Das Busunternehmen hatte für die Strecke nicht genügend Lenker*innen geschickt und die Betreiber*innen der Unterkunft war überrascht, dass es bei der Gruppe um Schüler*innen gehandelt hat. Des Weiteren gab es zu wenige Betten für die Teilnehmer*innen und Abendessen wurde auch nicht zur Verfügung gestellt. Man wartet noch die Reaktion des Reiseveranstalters auf die Schulbeschwerde.
- In der 5A nehmen seit kurzem und bis Ende des Schuljahres zwei Mexikaner als Austauschschüler am Unterricht teil. Sie sind jeweils bei einer Familie untergebracht.
- Schüler*innen haben sich beschwert, dass während des Mädchenturnens eine männliche Person anwesend war, die Reparaturen im Turnsaal vornehmen musste. Die Situation wurde geklärt. Gleichzeitig weist Direktor Germ darauf hin, dass sich die Mädchen während des Turnunterrichts entsprechend zu kleiden haben.
- Aus personellen Gründen wird es dieses Jahr in der letzten Juni-Woche kein Schulfest geben.

Nach diesen Ausführungen lädt Sandra Szabo, die Teilnehmenden ein, Fragen an Direktor Germ zu stellen:

- ? Könnte man für die Schüler*innen der 1. Klassen ein Buddy-System mit Schüler*innen aus höheren Klassen zwecks Orientierungshilfe einführen?
→ Der Vorschlag hört sich gut an und wird intern besprochen werden.
- ? U.a. erhalten die Schüler*innen der zukünftigen 1. Klassen Ferienheft, die ausgefüllte und am Anfang des Schuljahres abgegeben werden müssen? Manche Schüler*innen empfinden dabei Stress. Warum erhalten sie auch oft kein Feedback zu ihrer Leistung.
→ Germ wird dies intern besprechen, da er hierbei nicht involviert ist.

Nachdem von den teilnehmenden EV-Vertreter*innen keine weiteren Fragen gestellt werden, bedankt sich Sandra Szabo bei Direktor Germ für die Zeit, die er sich genommen hat. Direktor Germ bedankt sich ebenfalls bei den Anwesenden und verabschiedet sich.

Fortführung des Berichts vom SGA durch Sandra Szabo

Sandra Szabo setzt den Bericht von Martina Friedrich über den SGA fort:

- Es wurde erneut über die Anzahl der Elternsprechtage im SGA diskutiert und es gibt folgende Vorschläge:
 - Elternsprechtage für alle: Ende November, 16 bis 19 Uhr und / oder
 - Elternsprechtage für Eingeladene / nach Elternwunsch: März 2025Zur Abstimmung kommt der Vorschlag, beide Termine im beschriebenen Format anzubieten. Der Antrag wird einstimmig (9:0) angenommen.
- In der letzten EV-Sitzung hat es die Frage gegeben, ob nicht nur schulische Leistungen, sondern auch andere Leistungen der Schüler*innen, wie für besonderes soziales Engagement, durch den EV ausgezeichnet werden können. Im SGA ist erklärt worden, dass es tatsächlich auch von der Schule unterschiedliche Auszeichnungen und Urkunden gibt. Sandra Szabo erklärt, dass der EV die schulischen Leistungen am Schülende auszeichnet, stellt aber aufgrund der o.g. Anfrage den Antrag, ob der EV auch andere Leistungen auszeichnen soll. Der Antrag wird einstimmig (0:9) abgelehnt.

- Im SGA wurde die in der letzten EV-Sitzung angesprochene Problematik mit dem Bewerbungscoaching angesprochen - Stichwort: Feedback-Kultur. Ein Vorschlag des EV war, die Klassenvorstände (KVs) stärker einzubinden. Prof. Gabriele Stocker erklärte, dass sie die Problematik mit den Personalist*innen kennt und darauf bereits reagiert hat. Die KVs können allerdings aus Kapazitätsgründen nicht an allen Nachmittagen teilnehmen. Ein weiterer Punkt, der angesprochen wurde, war, dass es für die Schüler*innen sehr schwierig ist Praktika-Plätze zu finden. Hier wird gebeten, dass der EV proaktiv die Eltern anspricht, selbst Plätze anzubieten.

Kassabericht

Thomas Moser meldet mit Stand 22. Mai 2024 folgende Kontostände:

- Auf dem EV-Konto sind 12.630,29 Euro.
- Auf dem SchuFo-Konto sind 7.274,65 Euro.

Anträge an den EV

- Neun Schüler*innen haben Prof. Elisabeth Thaler beim Fair-Trade-Projekt sehr unterstützt. Es wird die Anfrage gestellt, ob diese Schüler*innen jeweils einen Gutschein von 15,- Euro für den Weltladen vom EV erhalten könnten.
Nach einer kurzen Besprechung wird der Antrag gestellt, die Schüler*innen jeweils mit einem Gutschein von 25,- Euro auszuzeichnen.
Der Antrag wird einstimmig (9:0) angenommen.
- Es ist Tradition, dass der EV zum traditionellen Abschlussessen die Lehrer*innen- und Schüler*innen-Vertretung, den Direktor, die Sekretärinnen, die Administratorin und die Schulwarte einlädt. Dieses Jahr soll das Treffen am 04. Juni, ab 18 Uhr im Schutzhaus „Zukunft auf der Schmelz“ stattfinden. Mitglieder des EV sind auch herzlich eingeladen, tragen allerdings ihre Kosten selbst.
Zur Abstimmung kommt der Vorschlag, die o.g. Personen auf Kosten des EV einladen zu dürfen.
Der Antrag wird einstimmig (9:0) angenommen.

Allfälliges

Es wird nichts vorgelegt.

Termine zu den nächsten Sitzungen

- 1. Schulgemeinschaftsausschuss (SGA): 10. September 2024, 18 Uhr
- **1. Elternvereins-Sitzung: 16. September 2024, 18 Uhr**

Sandra Szabo bedankt sich für die Mitarbeit aller Beteiligten und schließt die Sitzung um 19:50 Uhr.



Sandra Szabo, BA
EV-Obfrau



Mag. Martina Friedrich
EV-Schriftführerin